

Sperrung des Kuhtors: Wasserversorgung im Park Sanssouci wird erneuert

Wegen Tiefbauarbeiten bleibt der Eingang Kuhtor im Park Sanssouci vom 14. bis 19. August geschlossen. Alternative Wege verfügbar.

Wichtige Sanierungsmaßnahmen im Herzen Potsdams betreffen nun den Zugang zum beliebten Park Sanssouci. Ab Mittwoch, dem 14. August, bleibt das Kuhtor bis voraussichtlich zum 19. August gänzlich geschlossen. Diese Maßnahme erfolgt im Rahmen von dringend benötigten Tiefbauarbeiten für Wasserleitungen, die im Zusammenhang mit der laufenden Sanierung der Meierei am Kuhtor stehen.

Sanierung und ihre Gründe

Die Notwendigkeit dieser Baumaßnahmen ist eine Reaktion auf die fortwährenden Bedürfnisse zur Erhaltung und Verbesserung der historischen Parks und Schlösser in der Region. Diese Sanierungen sind nicht nur wichtig, um den Zustand der Gebäude und der Infrastruktur zu bewahren, sondern auch um den zukünftigen Besuchern ein angenehmes Erlebnis zu bieten.

Ersatzwege für Besucher

Trotz der Schließung des Kuhtors wird für den Personenverkehr eine Umleitung zur Verfügung stehen. Besucher können den über die Lennéstraße erreichbaren Affengang nutzen, der sich als Fahrradschiebestrecke eignet. Dies zeigt, dass auch in Zeiten von Bauarbeiten an den wichtigen Sehenswürdigkeiten versucht

wird, einen Zugang für die Besucher aufrechtzuerhalten.

Langfristige Investitionen für den Erhalt

Die Maßnahmen werden durch ein umfangreiches Sonderinvestitionsprogramm finanziert, das insgesamt 400 Millionen Euro umfasst, die von den Ländern Brandenburg und Berlin sowie vom Bund bereitgestellt werden. Diese Rekordsumme kommt der Erhaltung der preußischen Schlösser und Gärten zugute und steht unter dem Zeichen der Dringlichkeit: Die gepflogenen Parks und kulturellen Stätten sind durch die Klimakrise und finanzielle Engpässe bedroht.

Ziele der Sanierung

Die Sanierung der Meierei und die Arbeiten an den Wasserleitungen, die bis Ende des Jahres abgeschlossen sein sollen, sind Teil eines größeren Plans zur Instandhaltung und Wiederherstellung des kulturellen Erbes in Potsdam. Neben der Sanierung gibt es insgesamt 13 laufende Projekte in diesem Jahr, die darauf abzielen, die touristische Attraktivität Potsdams zu steigern und die historische Integrität der Stätten zu bewahren.

Schlussfolgerung

Die bevorstehenden Bauarbeiten, obwohl sie vorübergehend den Zugang zum Park Sanssouci einschränken, sind ein notwendiger Schritt zur Sicherung der kulturellen Schätze in Potsdam. Sowohl die Behörden als auch die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten setzen alles daran, den Besuchern auch in Zukunft eine beeindruckende historische Kulisse zu bieten, während gleichzeitig die modernen Anforderungen an die Infrastruktur erfüllt werden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de